

❦

69

Auserlesene Fabeln.



Der Löwe und das Lamm.

Löwe. Lamm, wehr' dich, oder stirb!
Lamm. Ach! ich, mich wehren?
Wo gab, du weißt ja, die Waff'n,
Nicht Waffen, sondern Unschuld mir.
Löwe. In deine Unschuld werd' ich mich nicht lassen!
Lamm. Thu, was du willst, ich kann das nicht.
Doch leiden kan ich fremm und zu,
Wenn Unschuld mir und heissen will.
Löwe. Ich lieb dich Lamm! mit deinem saufften Milch!
Bleib leben! — Zieh! es reut mich meine Wuth,
Geh, frommes Lamm! und bleibe ferner gut!

L e h r e.

1. Wer schwacher Unschuld Leides thut,
In dessen Ubern fließt gewiß kein edles Blut.
2. Der Wuth, die du nicht langst durch Macht
bezdähnen,
Kan ohne Unschuld noch die Kraft bezähnen.